

GEZE spendet 200 000 Bäume zu Weihnachten

Für Aktion Plant-for-the-planet

LEONBERG (red). Unter dem Motto „Spenden statt Schenken“ hat Brigitte Vöster-Alber, geschäftsführende Gesellschafterin der GEZE GmbH aus Leonberg, jüngst einen Spendenscheck über 200 000 Bäume an die Organisation Plant-for-the-Planet übergeben.

Wie in den letzten Jahren entschied sich GEZE, seinen Kunden ein besonderes Weihnachtsgeschenk zu machen: durch das Pflanzen von Bäumen einen Beitrag zum Umweltschutz leisten. Die Organisation Plant-for-the-Planet pflanzt Bäume und trägt so zum Abbau von CO₂ bei.

Das Spenden hat bei GEZE Tradition. So blickt das Unternehmen aus Leonberg auf langjährige Unterstützung für das Stuttgarter Kinderkrankenhaus „Olgäle“ zurück und ist seit 2013 – GEZEs 150-jährigen Jubiläum – außerdem Pate von Plan International.

Das bei GEZE fest verankerte soziale Engagement inspirierte auch die Idee für das diesjährige Spendenziel. „Wir wollten unseren Kunden ein besonderes Geschenk machen: ein gutes Gefühl, indem wir für unsere Kunden Bäume pflanzen lassen“, so Brigitte Vöster-Alber.

1000 Milliarden Bäume soll die Menschheit auf der ganzen Welt pflanzen, um damit ein Viertel des menschengemachten CO₂ zu binden – durch die GEZE-Weihnachtsspende rückt Plant-for-the-Planet diesem Ziel täglich näher. Auf Mexicos Halbinsel Yucatán werden am Tag 5500 einheimische Bäume gepflanzt, die in ihrer Lebenszeit bis zu 500 Kilogramm CO₂ binden.

Mit langfristiger Beschäftigung für Waldarbeiter, überdurchschnittlichen Sozialleistungen und langjähriger Ausbildung und Betreuung von Kindern in vielen Ländern weltweit sorgt die Organisation auch für soziale Nachhaltigkeit.

Nachhaltigkeit und Zukunftsorientierung

Der Nachhaltigkeitsgedanke bei GEZE zeigt sich nicht nur an Weihnachten, sondern auch täglich im Unternehmen. Automatische Schiebetüren von GEZE wie der ECdrive T2 sorgen mit thermisch getrennten Profilsystemen für eine Verbesserung der Energieeffizienz von Gebäuden. In der Produktion überzeugt GEZE zudem mit nachhaltigen Methoden.

So erhielt das Unternehmen den Industriepreis 2018 für ihre weltweiten automatisierten Fertigungsprozesse mit Minimalmengenschmierung.

Zukünftig sollen Nachhaltigkeit und Zukunftsorientierung bei GEZE als Unternehmensgrundsätze weiter gestärkt werden. „Nachhaltigkeit prägt unser tägliches Handeln in allen Bereichen – sowohl was unsere Produktionsprozesse als auch unsere Produkte angeht“, so Brigitte Vöster-Alber. „Daher freuen wir uns auf viele weitere gemeinsame, spannende Projekte und Entwicklungen, die Gebäude und die Welt noch lebenswerter machen.“



Ausgezeichnetes Trio (von links): Klaus Finger (geschäftsführender Gesellschafter), David Luber (Marketingleiter) und Jörg Veit (Geschäftsführer Personal) freuen sich über den Goldenen Elmar.
Foto: Constantin Meyer

Als Arbeitgeber der Branchenprimus

Holzgerlinger Fachbetrieb Elektro Breitling wird mit dem ELMAR-Preis in Gold 2019 ausgezeichnet

Die Elektro Breitling GmbH aus Holzgerlingen freut sich über die Auszeichnung mit dem Markenpreis ELMAR 2019. Das Unternehmen konnte sich gegen eine Vielzahl von Mitbewerbern aus ganz Deutschland durchsetzen und wurde alleiniger Sieger in der Kategorie 5 für den besten Arbeitgeber.

HOLZGERLINGEN (red). „Die Elektro Breitling GmbH hat die Jury als Arbeitgebermarke durch ein enorm breit aufgestelltes Portfolio an Personalgewinnungs- und Personalentwicklungselementen überzeugt“, heißt es in einer Presseerklärung dazu. Dies gehe einher mit einem „glaubhaft familiären Führungsstil“.

Als eine von vielen äußerst interessanten Maßnahmen bewertet wurde der sogenannte „EB-Coach“, der allen Mitarbeitern und

auch Azubis zur Seite gestellt wird. Programme wie „EB-Fit“ für die Gesundheitsförderung, „EB-Pet“ für die Treffs, das digitale schwarze Brett, durch das eine offene Unternehmens- und Kommunikationskultur gepflegt wird, sowie die persönliche Skillcard, das Handball-Sponsoring, die eigene Mastercard mit entsprechenden Sachzuwendungen, betriebliche Gesundheitskurse, ein Austauschprogramm mit Singapur, Training-on-the-Job und vieles mehr ergänzen das außergewöhnliche Portfolio des Holzgerlinger Arbeitgebers.

45 Azubis werden im eigenen Ausbildungszentrum begleitet

„All diese Qualifizierungs- und Entwicklungsprogramme zeigen die moderne und stringent durchdachte Arbeitgebermarke Elektro Breitling“, heißt es im Begründungstext der Jury. Zudem sei die Karriere-seite der EB-Gruppe aktuell und zielgruppenspezifisch aufgebaut. Unter 180 Mit-

arbeitern sind es alleine 45 Azubis, die in einem eigenen Ausbildungszentrum auf die Zukunft innerhalb des Unternehmens durch eigens zur Seite gestellte Paten vorbereitet werden.

Überzeugt hat darüber hinaus der starke Einsatz hinsichtlich Mitarbeiterbindung in einer wirtschaftlich besonders konkurrenzträchtigen Region Stuttgart. In Zeiten des zunehmenden Fachkräftemangels etablierte sich Elektro Breitling mit seiner Arbeitgeberstrategie nachhaltig erfolgreich und gewinne damit völlig zurecht den diesjährigen ELMAR-Markenpreis als Arbeitgeber, so die Begründung der Jury.

Bei der Preisverleihung in Königswinter bei Bonn nahmen Firmenchef Klaus Finger, Personalchef Jörg Veit und Marketingleiter David Luber die goldene ELMAR-Trophäe im Namen ihrer Firma entgegen. Dazu gab es ein Preisträgerpaket, das unter anderem ein Preisgeld in Höhe von 5000 Euro zur Mitarbeiterförderung und -akquise und einen professionellen Firmenfilm umfasst.

Info

- Seit dem Jahr 2008 wird der **Markenpreis ELMAR** jährlich von der Initiative „Elektromarken. Starke Partner.“ an Elektrohandwerksbetriebe vergeben, die das Thema Marke in ihrem Betrieb herausragend umsetzen und bei denen eine besondere Begeisterung für Markenarbeit erkennbar ist.
- Auch in diesem Jahr bewarben sich wieder zahlreiche Elektrohandwerksunternehmen **aus ganz Deutschland**.
- In mehreren Auswahlritten wurden 15 Fachbetriebe ausgewählt. Der Markenpreis für den besten Arbeitgeber der Branche wurde im Jahr 2019 **zum ersten Mal** verliehen.
- Die Elektro Breitling GmbH wurde als **alleiniger Sieger** mit der Trophäe in Gold bedacht. (red)